

Parete di Padaro

Via "Artemis"

April 2008

Heinz Grill
Franz Heiß

Schwierigkeit: VI-, obl. V+
 Höhendifferenz: 220 m
 Absicherung: 14 Bohrhaken, 5 Normalhaken, Sanduhrschlingen.
 Kevlarschlingen und eventuell einen mittleren Friend mitnehmen.
 Die Route ist von unten eingerichtet worden. Bei der Erstbegehung wurden nur Normalhaken verwendet.

Artemis ist die Göttin der Mysterien von Efesus in Griechenland. Heute wird diese Göttin von den Jägern verehrt.
 Verglichen mit den anderen Routen ist diese rauher und auch alpinistischer. Sie hat keinen sportlichen Charakter, sie folgt vielmehr der Linie des leichtesten Weges durch die Mauern.
 Im Gesamten ist sie etwas leichter, als die links davon laufende "Esculapio". Die dritte Seillänge beginnt mit einem schwierigen Kamin und endet auf der Spitze der großen zentralen Schuppe.
 Nach Regen ist der Kamin oft naß.
 Die Platten oberhalb der Schuppe bieten große Löcher und enden auf dem vorspringenden Pfeiler.

Zustieg:

Ein Steig beginnt an der Kehre (siehe Übersicht) und führt in 10 Minuten zu den Einstiegen. Der Name der Route ist angeschrieben.

Abstieg:

Fünf Meter links des Ausstieges befindet sich der erste Stand für das Abseilen. Es sind 2 Seile mit mindestens 50 m Länge notwendig. Die Abseilpiste ist beschrieben auf www.klettern-sarcatal.com

